Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: 50 (1977)

Heft: 3: Frühzeit der Industrie = Le débuts de l'industrie = Primordi dell' industria = The beginnings of industry

Rubrik: [Aktualitäten]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

tion der Luftseilbahn gebracht. Auch der Gratisrücktransport ist organisiert. Inhaber von Alters-, Halbtax- und Generalabonnementen erhalten auf den Anlagen zudem verbilligte Spezialtageskarten.

Tageskarten ab Autobahnraststätte
Auf dem Rastplatz «Windrose» der N 6 bei Münsingen – zwischen Bern und Thun – können Skifahrer, die ins Berner Oberland reisen, von einer neuen Dienstleistung profitieren: Im Zuge des Ausbaus der Touristik-Informationsstelle sind hier jetzt auch Tageskarten von Bergbahnen und Skiliften im Vorverkauf erhältlich. Sie gelten für die Gebiete Grindelwald, Meiringen–Hasliberg, Lauterbrunnen–Wengen, Mürren, Beatenberg, Frutigen, Diemtigtal, Erlenbach–Stockhorn und Schönried. Die Neuerung ist verbunden mit einer umfassenden Information über Strassenzustand, Parkplatzsituation, Wetterverhältnisse, Schneebericht, Pistenzustand und Sportarten im ganzen Berner Oberland. Angeschlossen sind auch eine Hotelreservationsanlage und eine Wechselstube, die ebenfalls von morgens 8.00 bis 23.30 Uhr offenstehen.

Zürich organisiert grösstes Eishockeyturnier
Vom 12. bis 20. März findet das zweite Europaturnier der «Canadian Oldtimers' Hockey Association» statt, wobei die Schweiz als Austragungsort gewählt wurde. Gegen 1000 Eishokkeyaner der älteren Garde, darunter viele bekannte Namen, werden in der Eishalle von Bülach und im Zürcher Hallenstadion während 8 Tagen um die Wette spielen und dabei den «Senioren-Weltmeister» erküren. Insgesamt sind 48 Mannschaften, darunter allein 30 aus Übersee, zu erwarten.

Abseits der Piste
Immer grösser wird bei vielen Sportbegeisterten der Wunsch, den «bevölkerten» Pisten, dem Skifahren in der Masse, zu entfliehen und dafür die Ruhe und das Erlebnis in der Natur zu suchen. Man träumt vom einsamen Spurenziehen in einer menschenverlassenen Schneelandschaft auf einer Hochtour im Sulz- und Pulverschnee. Wer diesen Traum verwirklichen möchte, sollte sich aber unbedingt einem ortskundigen Führer anvertrauen, der sich im Gelände und in den Wetterverhältnissen auskennt. Eine Anzahl Schweizer Bergsteigerschulen zum Beispiel organisieren geführte Tourenwochen. Im Pauschalpreis sind meist Übernachtung in Hotel oder Berghütte, Halbpension und Führertaxe inbegriffen. Die nachstehende Tabelle gibt einen Überblick über die Skitourenwochen, welche die Schweizer Verband angeschlossenen Bergsteigerschulen diesen Frühling organisieren.

Offre de vacances pour skieurs-touristes
Quelques écoles suisses d'alpinisme organisent des excursions à skis guidées. Le prix forfaitaire comprend en général la nuit à l'hôtel ou en cabane, la demi-pension et le tarif du guide. Le tableau ci-dessous indique les semaines d'excursions à skis organisées par les écoles affiliées à l'Association suisse des Ecoles d'alpinisme au cours de ce printemps.

1977	Alpstein	Gotthard Andermatt	Champéry	Davos	Les Diablerets	Fiesch	La Fouly	Grindelwald	Pontresina	Villars
27.2.– 5.3.		Oberalp		Bivio Bergün			La Fouly			
6.3.–12.3.	Dolomiten	Andermatt		Splügen Bivio						
13.3.–19.3.	Bivio	Andermatt Saas Fee		Safien – Curaglia						
20.3.–26.3.		Andermatt		Davos Safien					Ober-engadin	
27.3.– 2.4.	Silvretta	Andermatt Saas Fee							Bergell	
3.4.– 9.4.			Portes du Soleil	St. Antönien Rätikon					Bernina Bernina	
10.4.–16.4.		Tödi	Chamonix Zermatt	Kesch – Grialetsch			Montblanc		Bernina	
17.4.–23.4.		Medels	Saas Fee Chamonix	Guarda – Davos	Haute Route bernoise	Simplon	Haute Route	Berner Oberland	Silvretta, Val di Campo	Alpes vaudoises
24.4.–30.4.		Uri Haute Route	Alpes bernoises	Curaglia Rheinquelle		Aletsch	Haute Route			
1.5.– 7.5.	Berner Oberland A	Berner Oberland	Chamonix Zermatt	Palü – Bernina	Haute Route Valais	Simplon	Triangle d'amitié		Bernina Grand-Combin	
8.5.–14.5.	Montblanc Alpstein	Monte Rosa	Saas Fee	Ski-Haute-Route Zermatt–Chamonix		Jungfrau Finsteraarhorn	Montblanc			
15.5.–21.5.			Alpes bernoises	Monte Rosa		Haute Route Saas Fee			Bernina	
22.5.–28.5.			Saas Fee	Ortler		Finsteraarhorn		Montblanc	Montblanc	

Ski-Haute-Route Graubünden: Davos – Ostern St. Antönien

LEGENDE
- Ausbildungskurs Skitourenlauf
- Cours d'instruction du ski alpin
- Corso d'istruzione dello sci alpino
- Basic school-course for mountain skitours

- Skihochtouren
- Courses de ski en haute montagne
- Gite di sci alpino di alta montagna
- High-mountain skitours

- Skitouren
- Courses du ski alpin
- Gite per sci alpino
- Mountain skitours

A
- Anfänger-Grundschulkurs Fels und Eis
- Cours de base rocher et glace pour débutants
- Principianti-corso base d'alpinismo rocca e ghiaccio
- Basic school-course in rocks and ice for beginners

Vacances 1977 pour le troisième âge
Tous les titulaires d'un titre de voyage non périmé pour personnes âgées, tant suisses qu'étrangers, peuvent profiter des forfaits d'hôtel spéciaux, établis dans le cadre de l'action intitulée «Le printemps des moins jeunes». Lorsqu'un couple descend dans un hôtel participant à cette action, il suffit qu'un des conjoints soit porteur de l'abonnement pour personnes âgées. La brochure consacrée aux vacances 1977 pour personnes âgées et éditée par la Société suisse des hôteliers mentionne plus de 300 hôtels de toutes catégories, où les hôtes à l'âge de l'AVS peuvent, à certaines périodes, obtenir des prix réduits. On peut se renseigner auprès de la Société suisse des hôteliers, «Le printemps des moins jeunes», Monbijoustrasse 31, 3001 Berne.

Ferienangebot für ältere Menschen 1977
Von der Aktion «Saison für Senioren» in der Schweiz, die spezielle Hotel-Pauschalpreise offeriert, können alle Inhaber – Inländer und Ausländer – eines gültigen Alters-Fahrausweises schweizerischer oder ausländischer Transportunternehmen profitieren. Wenn Ehepaare in einem Aktionshotel absteigen, muss nur ein Ehegatte Inhaber des Abonnements sein. Die vom Schweizer Hotelier-Verein herausgegebene Broschüre «Ferienangebot für ältere Menschen 1977» enthält über 300 Hotels aller Preiskategorien, in denen Feriengäste im AHV-Alter zu bestimmten Zeiten preisgünstig unterkommen. Weitere Auskünfte erteilt der Schweizer Hotelier-Verein, «Saison für Senioren», Monbijoustrasse 31, 3001 Bern.

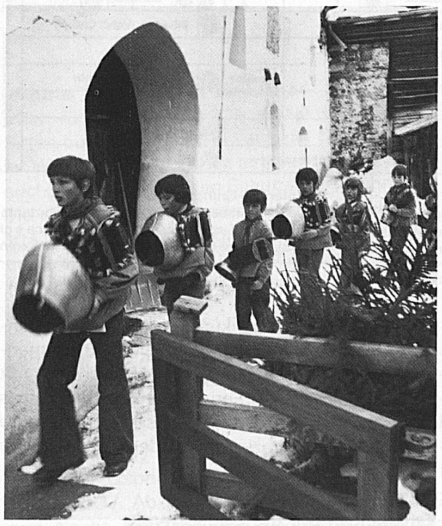
Schweiz – Ferien mit Sprachkursen
Die Schweizerische Verkehrszentrale (SVZ) hat ihre neue, für 1977 gültige Broschüre «Schweiz – Ferien mit Sprachkursen» herausgegeben. Sie enthält viel Wissenswertes über Ferienkurse mit intensivem Sprachunterricht an den Universitäten Genf, Lausanne, Neuenburg sowie an öffentlichen Schulen in La Neuveville, Neuenburg, Chur und Winterthur und gibt einen Überblick über Einführungskurse ins Rätoromanische, Intensivstudium des Französischen in Chexbres, Vorbereitungskurse auf das Hochschulstudium in Freiburg sowie Ferienkurse von höheren Handelsschulen. Angegliedert ist eine Zusammenstellung aller Privatschulen in der Schweiz mit Sprachunterricht zur Ferienzeit, und am Schluss folgen noch die «Holiday camps». Die Broschüre ist kostenlos zu beziehen bei der SVZ, Talacker 42, 8023 Zürich.

Entdecken Sie die Südschweiz
Im neuerschienenen Prospekt «Hotel-Wochen-Pauschal-Preise in Locarno» für die Saison 1977 sind 30 Hotels aller Kategorien aufgeführt, die während des ganzen Jahres (ausgenommen vom 4.–16.4. und vom 23.5.–4.6.) 7-Tage-Arrangements offerieren. Als Tages-Spezialprogramme präsentiert der Verkehrsverein von Mai bis Oktober unter anderem Wanderungen im Maggiatal und eine Fahrradtour durch das Centovallital bis hinauf zur italienischen Grenze nach Camedo. Jeden Dienstag wird in einem Tessiner Dorf im Verzascatal Brot gebacken, und aktive Sportler können sich für die Tenniswochen im Juni, Juli und September anmelden. Ebenfalls vorgesehen sind Wanderwochen (18.–25.5. und 8.–15.10.),

Tanzferien (30.7.–6.8.) und ein Rhythmik-Tanz-Gymnastik-Kurs (23.–30.7.). Der Prospekt ist beim Offiziellen Verkehrsbüro, 6660 Locarno, erhältlich.

SBB-Fahrt zu wildromantischen Quellgebieten
Die SBB führen am 3. und 17. März sowie am 16. April eine faszinierende Rundfahrt durch das wildromantische Quellgebiet des Rheins, der Reuss und der Rhone durch. Reiseroute: Göschenen, Andermatt, Oberalppass, Disentis mit vierstündigem Halt für einen Ausflug mit der Luftseilbahn auf die Sonnenterrasse Caischavedra, Rückfahrt durch das landschaftlich reizvolle Vorderrheintal und die Rheinschlucht über Chur nach Zürich. Der Fahrpreis ab Zürich beträgt 43 Franken für Erwachsene, Kinder zahlen die Hälfte, Inhaber von Halbtaxabonnementen Fr. 31.–. Anmeldungen nehmen die SBB-Auskunftsbüros Zürich (Tel. 01 39 39 39) und die Stationen Winterthur, Schaffhausen, Baden und Brugg entgegen.

Chalanda Marz
Der 1. März, «Calendae Martis», war ursprünglich Neujahrstag der über die Hochtäler Graubündens herrschenden Römer und wurde im rätoromanischen Brauchtum zum Frühlingsfest. Für die Jungmannschaft der Engadiner Dörfer ist Chalanda Marz ein grosser Tag. Unter ohrenbetäubendem Lärm von Kuhglocken aller Art und Grössen, mit Peitschenknall und Rätschenschnarren wird der garstige Winter schon frühmorgens vertrieben. An den breiten Haustoren und in den Kaufläden werden Süssigkeiten,



Früchte und Geld für das abendliche Fest oder die Schulreise gesammelt. Die Schüler danken mit altüberlieferten romanischen Liedern, die vom fliehenden Winter und vom kommenden Frühling künden. Die Vertreibung von Winterdämonen geht weit in die heidnische Zeit zurück. War der «Chalanda Marz» ursprünglich ein Fest der Knabenschaften, so nehmen heute auch die Mädchen aktiv daran teil. Vor Jahren sammelte man noch Mehl, Kastanien und Bohnen, aus denen die Mütter ein gemeinsames Abendessen für alle Schüler zubereiteten; jetzt werden eher Geldspenden als Naturalien gegeben.

47e Salon international de l'automobile de Genève
Le thème du 47e Salon international de Genève, qui aura lieu au Palais des Expositions, est placé cette année sous le thème «L'auto nous rend indépendants». En jouant pleinement le rôle de forum, le Salon de Genève contribue donc à une meilleure insertion de l'automobile dans la société contemporaine. Le programme d'exposition comprend les voitures de tourisme, les voitures de sport et de compétition, les carrosseries et les accessoires. Heures d'ouverture: les 18, 19, 21, 22, 24 et 26 mars de 9 à 19 heures, mercredi 23 et vendredi 25 mars de 9 à 22 heures, les dimanches 20 et 27 mars de 8 à 19 heures. Les CFF et la plupart des entreprises de transport concessionnaires délivrent aux visiteurs du Salon de l'automobile de Genève des billets spéciaux à prix réduit du 16 au 27 mars (prix minimum Fr. 11.80 en 2e classe et Fr. 17.60 en 1re classe). Sur leurs grandes lignes, les CFF mettront en service des trains spéciaux.

47. Internationaler Automobilsalon Genf
Der diesjährige 47. Internationale Automobilsalon, der vom 17. bis 27. März im Palais des Expositions in Genf stattfindet, steht unter dem Motto «Das Auto macht uns unabhängig». In Form eines Forums hilft der Genfer Salon mit, das Automobil in der heutigen Gesellschaft besser einzugliedern. Zur Schau gestellt werden Personenwagen, Sport- und Rennwagen, Karosserien und Zubehör. Öffnungszeiten: 18., 19., 21., 22., 24. und 26. März 9 bis 19 Uhr, Mittwoch 23., und Freitag, 25. März, 9 bis 22 Uhr, an Sonntagen und am 27. März 8 bis 19 Uhr. Zur Erleichterung des Besuches des Automobilsalons geben die SBB und die meisten konzessionierten Transportunternehmungen vom 16. bis 27. März verbilligte Spezialbillette aus (Minimalpreis Fr. 11.80 in 2. Klasse und Fr. 17.60 in 1. Klasse). Die Billette sind im Automobilsalon abzustempeln. Inhaber von Halbtaxabonnementen lösen gewöhnliche Billette für Hin- und Rückfahrt zum halben Preis. Auf den Hauptlinien der SBB verkehren verschiedene Extrazüge.

18. Schweizer Kunst- und Antiquitätenmesse Basel
An der 18. Schweizerischen Kunst- und Antiquitätenmesse, die vom 17. bis 27. März in den Hallen der Schweizer Mustermesse in Basel stattfindet, zeigen 51 Aussteller ein repräsentatives Angebot alter Kunstwerke und Erzeugnisse des Kunsthandwerks. Zur Schau gestellt sind neben Bildern und Stichen der verschiedensten Epochen vor allem Antiquitäten aus Silber, Zinn, Glas und Porzellan, Fayencen, Uhren und Möbel aus den vergangenen Jahrhunderten bis zur Mitte des 18. Jahrhunderts. Ein umfangreicher Teil der Ausstellung ist auch den Kunstwerken der Antike sowie der aussereuropäischen Kulturen gewidmet. Nach dem grossen Erfolg des letztjährigen Versuchs wird wiederum ein «Stand für junge Sammler» eingerichtet, den die Aussteller gemeinsam beschicken. Geboten werden dort in erster Linie qualitätvolle Kunstwerke zu günstigen Preisen. Die als Ergänzung der Kunst- und Antiquitätenmesse seit einigen Jahren durchgeführte kulturelle Sonderschau wird in diesem Jahr vom Basler Kunstmuseum gestaltet. Sie zeigt Skizzen und Gemälde des Schweizer Malers Frank Buchser (1828–1890).

Schweizer Kulturleben im März

Das neue archäologische Museum in Sion
Noch bis vor kurzem stand der archäologischen Sammlung des Kantons Wallis nur ein einziger Saal im Musée de Valère zur Verfügung. Die umfangreiche Stiftung antiker Gläser durch M. Edouard Guigoz im Jahre 1969 sowie neuere

Ausgrabungen prähistorischer Relikte in Sion erforderten mehr Schauräume und dazu eine neue Ausstellungskonzeption. Das kürzlich neu eröffnete Museum in den alten Mauern der Ökonomiegebäude des ehemaligen bischöflichen Schlosses Majoria (château épiscopal de la Majorie) erfüllt langgehegte Wünsche und bedeutet eine wichtige Station in der fast 150jährigen Museumsgeschichte, die mit einem Kabinett neben dem Jesuitenkollegium 1829 begonnt. – Hauptakzente unter den Ausstellungsbeständen setzen zweifellos die römischen Funde aus Octodurum/Martigny, darunter der bekannte Bronzekopf des dreigehörnten Stieres und die prähistorischen Stelen von Petit-Chasseur in Sion, deren abstrakte Formen menschliche Umrisse aufweisen. Die Chronologie der Ausstellungsobjekte reicht von der Jungsteinzeit und den Anfängen der Metallzeit (3500 v. Chr. bis 1500 v. Chr.) bis in die Jahrhunderte der römischen Besiedlungen im Wallis. Manche hervorragende Sammlungsstücke aus Griechenland und dem Nahen Orient ergänzen die zahlreichen Funde aus dem Wallis.
Musée archéologique du Valais, Place de la Majorie 12. Täglich geöffnet ausser montags von 9 bis 12 und 14 bis 17 Uhr